

754737-2026 - Wettbewerb

Deutschland – Elektrobusse – Qualifizierungssystem Elektro-Niederflur-Gelenkbusse

OJ S 211/2026 30/10/2026

Bekanntmachung über das Bestehen eines Prüfungssystems

Lieferleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Stadtwerke München GmbH

E-Mail: kattner.kathrin@swm.de

Tätigkeit des Auftraggebers: Städtische Eisenbahn-, Straßenbahn-, Oberleitungsbus- oder Busdienste

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Qualifizierungssystem Elektro-Niederflur-Gelenkbusse

Beschreibung: Elektro-Niederflur-Gelenkbus mit vier Türen (konduktive Ladung über Combo 2/ CCS und Ladeschienen für Top-Down-Pantographen)

Kennung des Verfahrens: e1445c85-e1d0-4224-b788-f40c02e3b21d

Interne Kennung: SV-KKA-261029-002

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Lieferleistungen

Haupteinstufung (cpv): 34144910 Elektrobusse

2.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): München, Kreisfreie Stadt (DE212)

Land: Deutschland

2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: Die Einreichung der Teilnahmeanträge erfolgt elektronisch in Textform über das Lieferantenportal der SWM. Für das Vergabeverfahren werden die Vergabeunterlagen unter der genannten URL (<https://www.swm.de/einkauf/bekanntmachungen>) zum freien Download zur Verfügung gestellt. Der freie Download dient jedoch nur einer ersten Ansicht der Vergabeunterlagen. Voraussetzung für die elektronische Einreichung der Teilnahmeanträge ist eine Freischaltung der Vergabeunterlagen im Lieferantenportal (URL: <https://www.swm.de/einkauf/lieferantenportal>). Diese ist mit Angabe der Referenznummer (Interne Kennung) anzufordern. Erst nach Freischaltung werden teilnehmende Unternehmen während der Teilnahmefrist auch über etwaige Änderungen an den Vergabeunterlagen oder Antworten auf Bewerberfragen aktiv durch den Auftraggeber informiert. Im Falle einer Bewerbungsgemeinschaft ist für jedes Mitglied der Bewerbungsgemeinschaft eine Erstregistrierung sowie Anforderung der Bewerbungsunterlagen über das System erforderlich. Bei Bildung einer Bietergemeinschaft: Bietergemeinschaftserklärung mit Benennung sämtlicher Mitglieder, welche im Falle der Auftragserteilung eine Arbeitsgemeinschaft bilden und gesamtschuldnerisch haften werden sowie Benennung des bevollmächtigten Vertreters, welcher die Bietergemeinschaft rechtsverbindlich vertritt. Für alle Eignungskriterien gilt: Ausländische Unternehmen, in deren

Herkunftsland die geforderten Nachweise nicht erhältlich sind, können vergleichbare Bescheinigungen der zuständigen Behörden oder Stellen ihres Herkunftslandes unter Beifügung einer amtlich beglaubigten oder von einem öffentlich bestellten oder beeidigten Übersetzer oder Dolmetscher angefertigten Übersetzung in die deutsche Sprache vorlegen.

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/25/EU

sektvo -

2.1.6. Ausschlussgründe

Quellen der Ausschlussgründe: Bekanntmachung

Schwerwiegendes berufliches Fehlverhalten: Ausschlussgründe gemäß §§ 123 und 124 GWB

5. Los

5.1. Los: LOT-0000

Titel: Elektro-Niederflur-Gelenkbus mit vier Türen (konduktive Ladung über Combo 2/ CCS und Ladeschienen für Top-Down-Pantographen)

Beschreibung: Elektro-Niederflur-Gelenkbus mit vier Türen (konduktive Ladung über Combo 2/ CCS und Ladeschienen für Top-Down-Pantographen) mit einer Mindest-Reichweite von 300 km (BOL) (SORT II, Klimabedingungen München) Anforderungen an die Fahrzeuge: - Fahrzeuglebensdauer mindestens 12 Jahre - Länge 18 m – max. 18,25 m und Höhe maximal 3,40m (Eintragung in Fahrzeugschein) mit Ladeschienen. - Fahrgastkapazität von mindestens 100 Personen bei 4 Personen / qm auf den Stehflächen. - Die Batterielebensdauer soll bei täglicher Nutzung von 250 Kilometer mindestens 6 Jahre betragen und die geforderte Reichweite in dieser Zeit erfüllen (im Winter mit Zusatzheizung). - Bei Tausch der Traktionsbatterien nach frühestens 6 Jahren muss eine Ersetzung der Batterie der nächsten Generation (sofern verfügbar) möglich sein. - Ladeleistung im Bereich von 100-150 kW bei SOC 0 – 100%, durchschnittlich 100 kW bei Ladezustand 10-90%, Ladekurve mit maximal 200A Ladestrom von 0 -100% SoC ist beizulegen. - Ladeleistung über Pantographen von 250 – 400 kW - Ladedauer darf 5,5 Stunden nicht überschreiten (inklusive Vorkonditionierung). - Dieselzusatzheizung geeignet für GTL oder optional andere biologische flüssige Brennstoffe. - Lademöglichkeit durch CCS-Combo 2 Stecker über die Radkästen Vorderachse links und rechts und über Ladeschienen auf dem Dach im Vorderwagen, VDV Position. - Die DIN 15118 in der Kommunikation zwischen Ladesäule und Elektrobus ist umzusetzen. Die Umsetzung der VDV Schrift 261 zur Backend Kommunikation während des Ladevorganges muss zum Lieferzeitpunkt umgesetzt sein. - Hersteller muss sicherstellen, dass der aktuelle FMS-Standard eingehalten wird. - Eine Klimaanlage als Wärmepumpe ist in ausreichender Dimensionierung vorzusehen. Vorzugsweise, sind Kältemittel mit einem niedrigeren GWP-Wert als 5 - Behindertengerechte Innenausstattung gemäß UN/ECE Regelung 107 - Die Busse müssen der UN/ECE R 118 entsprechen und das Zertifikat spätestens bei Angebotsabgabe vorgelegt werden. - 2 Sondernutzungsflächen an Türe 2 zur Mitnahme von mobilitätseingeschränkten Personen, lichte Längen von 2m linke Fahrzeugseite gegenüber Türe 2 und 1,30m rechts vor Türe 2 sowie eine weitere Sondernutzungsfläche (Kinderwagen) an Türe 3 - Türe 1 – Innenschwenktüre (optional Außenschwenkschiebetüre) - Türe 2 bis 3/4 – Außenschwenkschiebetüre Automatikbetrieb - Klapprampe an Türe 2 - 2 x 29“ Monitore im Fahrgastinnenraum und ein 29“ Monitor als Linienverlaufsanzeige gegenüber Tür 2- Videoüberwachungssystem - Fahrgastzählanlage Anforderungen an Service und Betreuung (im Auftragsfalle): Bei einer Ausschreibung ist eine Betreuung vor Ort im Großraum München mindestens durch eine Absichtserklärung vorzulegen. a) Niederlassung/Vertragswerkstätte muss eine Omnibus-kompetente Nutzfahrzeugwerkstatt sein. b) Durch eine Rufbereitschaft

werktags innerhalb von zwei Stunden ist sicherzustellen, dass Servicemitarbeiter vor Ort in dem Betriebshof der Stadtwerke München sein können. c) Nach Auslieferung des zweiten Fahrzeugs pro Lieferlos ist eine ständige Präsenz eines Service-Technikers für 6 Wochen zu gewährleisten. Ist in diesem Zeitraum von 6 Wochen die Lieferung des gesamten Loses nicht möglich, verlängert sich die ständige Präsenz des Servicetechnikers bis 6 Wochen nach Lieferung des letzten Fahrzeugs pro Lieferlos. d) Über die gesamte Lebensdauer muss die Ersatzteilversorgung garantiert werden. e) Es muss eine Niederlassung oder Vertretung im Fahrbereich von 1 h mit dem Bus, Startpunkt Georg-Brauchle-Ring 55 80992 München, als Hauptbetreuungsanlaufstelle angegeben werden und mindestens eine weitere Servicestützpunkt muss in der Metropolregion München angesiedelt sein. f) Nachweis einer kurzfristigen Lieferfähigkeit von gängigen Ersatzteilen bei Bestellung bis 15:00 Uhr mit Lieferung am nächsten Werktag bis 10:00 Uhr. g) Sollten die Anforderungen (a-f) aktuell noch nicht erfüllt werden, ist ein Konzept zur Erfüllung im Auftragsfall der Bewerbung beizulegen. Interne Kennung: SV-KKA-261029-002

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Lieferleistungen
Haupteinstufung (cpv): 34144910 Elektrobusse

5.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): München, Kreisfreie Stadt (DE212)
Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Andere Laufzeit: Unbegrenzt

5.1.4. Verlängerung

Maximale Verlängerungen: 0

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: nein

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Eignungskriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Eintragung in das Handelsregister

Beschreibung des Eignungskriteriums: (1) Erklärung des Unternehmens, dass die gewerberechtlichen Voraussetzungen für die Ausführung der ausgeschriebenen Leistung erfüllt sind. (2) Angabe über eine Eintragung in das Berufs- oder Handelsregister des Sitzes oder Wohnsitzes des Unternehmens. - Gilt für die oben genannten Punkte: Ausländische Unternehmen, in deren Herkunftsland die geforderten Nachweise nicht erhältlich sind, können vergleichbare Bescheinigungen der zuständigen Behörden oder Stellen ihres Herkunftslandes unter Beifügung einer amtlich beglaubigten oder von einem öffentlich bestellten oder beeidigten Übersetzer oder Dolmetscher angefertigten Übersetzung in die deutsche Sprache vorlegen.

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: (3) Erklärung des Unternehmens, dass die gesetzliche Verpflichtung zur Zahlung der Steuern und Abgaben sowie der Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung ordnungsgemäß erfüllt ist. (4) Erklärung des Unternehmens, ob das Unternehmen Mitglied bei der Berufsgenossenschaft ist und die Verpflichtung zur Zahlung der Beiträge an die Berufsgenossenschaft/gesetzliche Unfallversicherung ordnungsgemäß erfüllt ist. (5) Erklärung des Unternehmens, dass keine schwere Verfehlung vorliegt, welche die Zuverlässigkeit als Bewerber in Frage stellt. (6) Erklärung des Unternehmens, dass über dessen Vermögen kein Insolvenzverfahren oder vergleichbar Gesetzliches Verfahren eröffnet oder die Eröffnung beantragt oder der Antrag mangels Masse abgelehnt worden ist. (7) Erklärung des Unternehmens, dass sich das Unternehmen nicht in Liquidation befindet. - Gilt für die oben genannten Punkte: Ausländische Unternehmen, in deren Herkunftsland die geforderten Nachweise nicht erhältlich sind, können vergleichbare Bescheinigungen der zuständigen Behörden oder Stellen ihres Herkunftslandes unter Beifügung einer amtlich beglaubigten oder von einem öffentlich bestellten oder beeidigten Übersetzer oder Dolmetscher angefertigten Übersetzung in die deutsche Sprache vorlegen.

Kriterium: Allgemeiner Jahresumsatz

Beschreibung des Eignungskriteriums: (8) Gesamtumsatz des Unternehmens (netto in EUR) in den letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahren, unter Einschluss des Anteils bei gemeinsam mit anderen Unternehmen ausgeführten Aufträgen.

Kriterium: Spezifischer Jahresumsatz

Beschreibung des Eignungskriteriums: (9) Umsatzanteile des Unternehmens (netto in EUR) in den letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahren, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind, unter Einschluss des Anteils bei gemeinsam mit anderen Unternehmen ausgeführten Aufträgen.

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Lieferungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: (10) Mehrjährige Erfahrung in der Produktion und Service von Stadt-Niederflurbussen gemäß den VDV-Empfehlungen mit Elektroantrieb Referenzliste (3 Referenzen mit mindestens 10 Bussen, aus den letzten 3 Jahren) über abgewinkelte Aufträge (Auftragsgewinn, Auslieferung, Linienbetrieb) mit Angabe des Rechnungswertes, der Leistungszeit, der Auftraggeber einschließlich Ansprechpartnern bei diesen Auftraggebern. Die klimatischen Bedingungen am Referenzort müssen mit den klimatischen Bedingungen am Einsatzort (München) vergleichbar sein. Dies ist notwendig, da je nach klimatischen Bedingungen eine unterschiedliche Klimatisierung der Fahrzeuge erforderlich ist und die Klimatisierung der Fahrzeuge zu Lasten der Batteriekapazität geht und wesentlich die Reichweite des Fahrzeuges beeinflusst.

Kriterium: Durchschnittliche jährliche Belegschaft

Beschreibung des Eignungskriteriums: (11) Personelle Ausstattung: Zahl der im Unternehmen in den letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahren. Jahresdurchschnittlich beschäftigten Arbeitskräfte, gegliedert nach Qualifikationen (Ausbildung, Fachrichtung) mit extra ausgewiesenem technischen Leitungspersonal.

Kriterium: Zertifikate von unabhängigen Stellen über Qualitätssicherungsstandards

Beschreibung des Eignungskriteriums: (12) Qualitätssicherung nach ISO EN 9001 oder vergleichbar mit entsprechenden Zertifikaten - Gilt für die oben genannten Punkte: Ausländische Unternehmen, in deren Herkunftsland die geforderten Nachweise nicht erhältlich sind, können vergleichbare Bescheinigungen der zuständigen Behörden oder Stellen ihres

Herkunftslandes unter Beifügung einer amtlich beglaubigten oder von einem öffentlich bestellten oder beeidigten Übersetzer oder Dolmetscher angefertigten Übersetzung in die deutsche Sprache vorlegen.

Kriterium: Maßnahmen zur Sicherstellung der Qualität

Beschreibung des Eignungskriteriums: (13) Nachweis über die Durchführung von systematischer Beobachtung, Aufzeichnung und Analyse aufgetretener Mängel an ausgelieferten Fahrzeugen sowie notwendiger Nachbesserungsaktionen zur Behebung gefährlicher Mängel; (14) Möglichkeit von Kontrollen durch den Auftraggeber in den Produktionsstätten der Bewerber (Produktionsstätten- und Fahrzeugkontrolle); (15) Erklärungen/Angaben des Unternehmens zu den Themen „Nachhaltigkeit“, „Umweltschutz“, „Recyclingstrategie“, „Compliance“, Entsorgungskonzept u. a.;

Kriterium: Supply-Chain-Management

Beschreibung des Eignungskriteriums: (16) Der Auftragnehmer hat in der gesamten Wertschöpfungskette sicherzustellen, dass alle Komponenten den gültigen EU-Richtlinien unter Berücksichtigung der Nachhaltigkeit, Umweltschutz und Menschenrechte entsprechen;

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.swm.de/unternehmen/einkauf/bekanntmachungen>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www.swm.de/unternehmen/einkauf/lieferantenportal>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Geforderte Unterlagen können nachgefordert werden.

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: Bietergemeinschaften haften gesamtschuldnerisch. Unternehmen können sich im Hinblick auf die erforderliche wirtschaftliche und finanzielle sowie die technische und berufliche Leistungsfähigkeit auf die Kapazitäten anderer Unternehmen stützen (Eignungsleihe). Nimmt ein Unternehmen für die wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit die Kapazitäten anderer Unternehmen in Anspruch, so haften diese Unternehmen im Fall der Auftragsvergabe gemeinsam für die Auftragsausführung. Die Inanspruchnahme der Kapazitäten anderer Unternehmen für die berufliche Leistungsfähigkeit wie Ausbildungs- und Befähigungsnachweise oder die einschlägige berufliche Erfahrung ist nur möglich, wenn diese anderen Unternehmen zugleich die (Teil)-Leistungen als Unterauftrag ausführen, für die diese Kapazitäten benötigt werden.

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Regierung von Oberbayern, Vergabekammer Südbayern

Informationen über die Überprüfungsfristen: Ein Nachprüfungsantrag ist unzulässig, soweit mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind (§ 160 Abs. 3 Satz 1 Nr. 4 GWB). Ein Nachprüfungsantrag

ist zudem unzulässig, soweit der Antrag erst nach Zuschlagserteilung gestellt wird (§168 Abs. 2 Satz 1 GWB). Die Zuschlagserteilung ist möglich 10 Kalendertage nach Absendung (elektronisch oder per Fax) der Bekanntgabe der Vergabeentscheidung (§ 134 GWB). Die Zulässigkeit eines Nachprüfungsantrags setzt ferner voraus, dass der Antragsteller die geltend gemachten Vergabeverstöße, soweit diese vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt wurden, innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen, soweit die Vergabeverstöße aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung, Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe, gegenüber dem Auftraggeber gerügt hat (§ 160 Abs. 3 Satz 1 Nr. 1 - 3 GWB).

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt:
Stadtwerke München GmbH

8. Organisationen

8.1. ORG-0000

Offizielle Bezeichnung: Stadtwerke München GmbH

Registrierungsnummer: DE812500229

Postanschrift: Emmy-Noether-Straße 2

Stadt: München

Postleitzahl: 80992

Land, Gliederung (NUTS): München, Kreisfreie Stadt (DE212)

Land: Deutschland

Kontaktperson: Einkauf Lieferungen und Fahrzeuge

E-Mail: kattner.kathrin@swm.de

Telefon: 000

Internetadresse: <https://www.swm.de>

Profil des Erwerbers: <https://www.swm.de/unternehmen/einkauf>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Regierung von Oberbayern, Vergabekammer Südbayern

Registrierungsnummer: DE811335517

Postanschrift: Maximiliansstraße 39

Stadt: München

Postleitzahl: 80538

Land, Gliederung (NUTS): München, Kreisfreie Stadt (DE212)

Land: Deutschland

E-Mail: vergabekammer.suedbayern@reg-ob.bayern.de

Telefon: +49 89 2176 2411

Fax: +49 89 2176 2847

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83

Stadt: Bonn
Postleitzahl: 53119
Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)
Land: Deutschland
E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de
Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 9cf43191-36fa-43be-8b1d-e65646926169 - 01
Formulartyp: Wettbewerb
Art der Bekanntmachung: Bekanntmachung über das Bestehen eines Prüfungssystems
Unterart der Bekanntmachung: 15
Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 29/10/2026 14:48:15 (UTC+01:00)
Mitteleuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit
Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch
Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 754737-2026
ABl. S – Nummer der Ausgabe: 211/2026
Datum der Veröffentlichung: 30/10/2026